

Medienmitteilung

Chur, 23. Juni 2011

Dario Cologna und Carlo Janka eröffnen ALLEGRA-Halle

(RhB, 23.6.2011) Am Samstag, 25. Juni 2011, wird die Unterhaltshalle für die neuen ALLEGRA-Triebzüge der Rhätischen Bahn (RhB) in Landquart eröffnet. Die RhB investierte über 10 Millionen Franken in den Neubau. Die grosse Attraktion bei der Eröffnungsfeier mit Publikumsüberraschungen sind die erfolgreichen Bündner Wintersportler Dario Cologna und Carlo Janka.

Olympiasieger taufen ALLEGRA-Triebzüge

Am 25. Juni 2011 wird die neue ALLEGRA-Halle im Rahmen eines Eröffnungsfestes mit zahlreichen Attraktionen der breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Unter anderem werden Olympia- und Weltcupgewinner Dario Cologna und Carlo Janka sowie Eishockey-Cracks vom Schweizermeister HC Davos anwesend sein und Autogramme verteilen. Als Höhepunkt werden die beiden Bündner Weltklassesportler zwei neue ALLEGRA-Triebzüge taufen. Im Anschluss daran findet eine Autogrammstunde statt (12 – 13 Uhr).

«Einfach für Retour» zum Fest

Die Fahrzeugparade mit Triebfahrzeugen aus allen Epochen der RhB auf der grossen Drehscheibe wird nicht nur Eisenbahnfans entzücken. Auch auf die Kinder warten Überraschungen. Eine Festwirtschaft und musikalische Unterhaltung mit Hampa & the Charms runden das Eröffnungsfest ab. Ausgehend von ähnlichen Publikumsfeiern in ihren Werkstätten in Landquart und von der «Sogwirkung» der beiden Winter-Sportstars erwartet die RhB bis 3 000 Besucherinnen und Besucher. Zum Besuch der Eröffnungsfeier bietet die RhB am Samstag Billette zum halben Preis an. Das Prinzip ist buchstäblich einfach: Ein einfaches Billett nach Landquart lösen, es am Fest abstempeln lassen – und schon gilt es zur Rückfahrt nach Hause.

Programmübersicht unter www.rhb.ch/allegra-halle

10 Millionen für die ALLEGRA-Halle in Landquart

Insgesamt investierte die RhB in die Unterhalts- und Wartungshallen über 11 Millionen Franken, davon alleine in Landquart über 10 Millionen. Der Spatenstich in Landquart fand am 14. Juni 2010 statt, die Aufrichtefeier am 20. Mai 2011. Dieses ambitionöse Programm konnte nur dank einer seriösen Planung und einer effizienten Umsetzung realisiert werden. «Dass diese Anlage nun wie geplant in Betrieb genommen werden kann, ist das Resultat einer professionellen Teamleistung aller am Projekt Beteiligten», betonte Ivo Hutter, Leiter Rollmaterial bei der RhB.